## GPA Übungsaufgaben BPMN 2.0

## Übung 1 – Prozessdiagramm

#### Akteure:

Fitnessstudio, Kunden

#### Szenario

Eine Fitnessstudio Kette möchte im Rahmen eines Digitalisierungsprojektes den Anmeldeprozess mit Hilfe eines Workflowmanagementsystems digitalisieren. Der Kunde kann sich dann mit einem Tablet an der Theke anmelden.

Um das Anmeldeformular valide ausfüllen zu können, muss eine Kopie des Personalausweises hinzugefügt werden. Je nach Wahl von einem Abo wird im Anschluss berechnet, wie hoch der monatliche Beitrag ist. Folgende Möglichkeiten gibt es bei den Abos:

- Student (30€)
- Normal (50€)
- Premium (70€)

Da bei dem Premium Paket eine Dampfsauna und ein Solarium enthalten sind, müssen weitere Angaben zur gesundheitlichen Lage der Person getroffen werden. Hierfür füllt der Kunde ein anderes Formular aus.

Bei einem Studententarif wird eine Einverständniserklärung ausgefüllt, die das halbjährliche Vorzeigen des Studentenausweises verlangt.

Nach dem Absenden des Anmeldeformulars bekommt das Fitnessstudio eine Benachrichtigung.

## Übung 2 – Prozessdiagramm

#### **Akteure**

Kunde, Händler, Werkstatt, Post

## Szenario

Ein Kunde stellt fest, dass sein kürzlich erworbenes Smartphone defekt ist. Aus diesem Grund ruft der Kunde den Händler an und meldet das defekte Smartphone. Der Händler nimmt die Gerätedaten des Smartphones auf und prüft die Gewährleistung.

Falls eine Reparatur möglich ist, kontaktiert der Händler die Werkstatt und vereinbart einen Reparaturtermin. Die Werkstatt erzeugt eine RMA-Nummer mit einen Abholauftrag für das Smartphone. Sobald das Smartphone in die Werkstatt eintrifft, wird die Reparatur (als Subprozess) durchgeführt. Daraufhin wird das reparierte Smartphone mit der Post wieder zum Kunden zurückgesendet.

Falls eine Reparatur nicht möglich ist, nimmt der Händler das Smartphone entgegen und erstattet dem Kunden den gezahlten Betrag.

# Übung 3 – Prozessanalyse

## Akteure:

Restaurant, Kunden

### Szenario

Analysieren Sie das auf GitHub zur Verfügung gestellte Prozessdiagramm. Prüfen Sie das Modell auf Logische und Syntaktische Fehler und beheben Sie diese, wenn möglich.